

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 110,77 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärmerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 034297 989275
Telefax: 034297 989274
E-Mail: lv.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2011

Woche: 19.12.2011 bis 25.12.2011

Nummer: 51

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage und Witterung: Am Montag lag das Berichtsgebiet auf der Rückseite von Tief „Joachim“. Damit floss maritime Arktikluft – also direkt von Grönland/der Arktis – zu uns. Im weiteren Verlauf des Montages züngelte aus Westen leichter Hochdruckeinfluss in das Berichtsgebiet und sorgte so in Sachsen und in Teilen Thüringens für einige Auflockerungen. Mit der kalten Luftmasse sanken auch die Temperaturen. Die Minima der Lufttemperatur lagen am Montag zwischen +2 und -5 Grad C in 2 m Höhe über Grund. In Erdbodennähe sank die Temperatur sogar bis fast -7 Grad C! Am Montag blieb es weitestgehend niederschlagsfrei. Am Dienstag rauschte bereits das nächste Tiefdruckgebiet (namens „Louis“) auf die Region zu. Bevor dessen Ausläufer das Berichtsgebiet am Nachmittag beziehungsweise am Abend von West nach Ost überquerten, war es besonders in Ostbrandenburg und in Ostsachsen locker bewölkt bis sonnig. In diesen Regionen kam es auch erst am Mittwochmorgen zu Niederschlag. Im Gegensatz dazu fiel bereits in Thüringen, in Sachsen-Anhalt sowie in Westsachsen und Westbrandenburg bereits Regen, Schneeregen und Schnee am Dienstagnachmittag und – abend. Grund für die feste Form des Niederschlages war die vorherrschende polare/arktische Kaltluftmasse. Im weiteren Verlauf setzte sich aber mehr und mehr der Regen durch und brachte schließlich am Mittwoch in Verbindung mit gestiegenen Temperaturen auch die letzten Schneereise (im Tief- und Flachland) zum schmelzen. So blieben kurz vor Weihnachten nur noch in höheren Lagen Schneedecken übrig. Am Donnerstag lagen die Reste von „Louis“ über Polen und der Ostsee und waren für uns nicht mehr von Bedeutung - aber keine Bange, das nächste Tief („Martin“, Kern über Island) schickte bereits am Donnerstagabend seine sich in Auflösung befindliche Warmfront zu uns. Abermals gab es in den östlichen Regionen keinen oder kaum Niederschlag. Die Ausläufer vom Tief „Martin“ zogen rasch ab, beziehungsweise gingen diese in die Ausläufer von Tief „Norbert“ über, der am Freitag mit seinem Tiefkern zwischen Schottland und Island lag. Bereits in der Nacht zum Freitag und an dessen Morgenstunden ist die Warmfront von „Norbert“ über uns nach Osten abgezogen und somit lag das Berichtsgebiet in einem riesigen Warmluftsektor, der warme, maritime Subtropikluft bis nach Island führte. Auch wir kamen in den Genuss dieser milden Luft und spürten dies bei Höchsttemperaturen am Freitag von bis zu 10 Grad C (Mehringen bei Bernburg in Sachsen-Anhalt). Manchen Zeitgenossen war dies sicherlich zu warm für den 23.12. um richtig in Weihnachtsstimmung zu kommen. In Fachkreisen spricht man auch vom Weihnachtstauwetter – eine Singularität (auch Witterungsregelfall genannt): Je nach Region ist solch eine Witterung mit einer Wahrscheinlichkeit von 60 bis 70 % jährlich zu erwarten. An Heiligabend selbst war es zunächst noch trocken, weil „Norberts“ Kaltfront noch über dem westlichen Deutschland lag, aber es dauerte nicht lange und es setzte auch über dem Berichtsgebiet Regen ein. Nur in höheren Lagen und mit dem rückseitigen Einfließen kalter Luftmassen gab es Schneefall an Heiligabend. Mit Durchzug der Kaltfront frischte auch der Wind auf und vereinzelt gab es in höheren Lagen sogar Sturmböen! Am Sonntag sorgte zunächst Hoch „Cora“ für etwas Beruhigung in der Wetterküche. Allerdings gab es – wieder mal – einen Tiefausläufer in Form einer Warmfront (vom Tief „Oliver“, Kern bei Island), der aus Westen Regen zu uns brachte. So setzte leichter Regen und Sprühregen am Sonntagmorgen und –vormittag ein. Die Niederschlagshöhe blieb aber gering.

Die milden Temperaturen ab Donnerstag sorgten dafür, dass die Berichtswoche insgesamt zu mild ausgefallen ist. Quantitativ betrug die Abweichung zum langjährigen Temperaturmittelwert der 51. Kalenderwoche +1,7 bis +3,6 K. Besonders in Thüringen, Sachsen und in Teilen Sachsen-Anhalts und Brandenburgs brachten die stetigen Tiefausläufer mehr Regen als es normal üblich gewesen wäre. In Thüringen und in höheren Lagen Sachsens und des Harzes kam der Niederschlag teils als Schnee herunter und sorgte zeitweise für die Ausbildung einer Schneedecke. In den östlichen Regionen Sachsens und Brandenburgs sowie im mittleren und nördlichen Sachsen-Anhalt und im Thüringer Becken gab es hingegen weniger Niederschlag im Vergleich zum langjährigen Mittelwert. Durch die beständigen Tiefausläufer und der damit einhergehenden starken Bewölkung gab es auch weniger Sonnenschein als normal.

Boden: Die klimatische Wasserbilanz war aufgrund der Niederschläge und durch die geringe Verdunstung im gesamten Berichtsgebiet positiv. Es kam daher mehr Niederschlag dem Boden zugute als diesem durch Verdunstung entzogen wurde. Die Tagesmitteltemperaturen im Erdboden waren verbreitet positiv. Nur in Harzgerode, Erfurt, Gera und in Plauen gab es 1 bis 2 Tage mit leicht negativen Tagesmitteltemperaturen in 5

cm Tiefe.

Pflanze: Durch die milden Temperaturen gegen Ende der Berichtswoche kam es zu Entwicklungen der Spätsommer- und Herbstsaaten. Sonst herrschte allgemeine Vegetationsruhe.

Arbeitsprozess: Neben Transportmaßnahmen (meist von Zuckerrüben zu den Zuckerfabriken) standen kaum Arbeiten rund ums Feld an.

Ausblick: Am Donnerstag zieht ein Frontensystem heran. Dabei kommt es zu verbreiteten Regen- oder Schneeregenfällen! In höheren Lagen wird Schneefall erwartet. Besonders

Donnerstagabend und in der Nacht zum Freitag kann es zwischen 1 und 5 mm geben. Am Freitag selbst ist es meist stark bewölkt bis bedeckt und die Region liegt im Einflussbereich frischer und kalter Meeresluft. Es kommt zu Schneeregen- oder Schneeschauern. Auch übers Wochenende scheint es wechselhaft zu bleiben. Es wechseln sich trockene Abschnitte mit Niederschlagsphasen ab! Dabei ist es meist wechselnd bis stark bewölkt. Die Temperaturen werden bis zum Sonntag hin Stück für Stück etwas kühler. So werden am Samstag und Sonntag nur noch Höchsttemperaturen zwischen 0 und 4 Grad C erwartet. Nachts wird wieder Boden- und örtlich auch leichten Luftfrost geben. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Südwest bis West. Am Donnerstag und Freitag weht frischer bis starker Wind.

Die kommenden Tage bieten meteorologisch gesehen, nicht viele Besonderheiten. Im Vergleich zum langjährigen Mittel ist es noch zu mild. Allerdings wird es zum Jahreswechsel hin etwas kühler, wobei diese Abkühlung wohl nicht nachhaltig zu sein scheint. Einen durchgreifender Wintereinbruch mit viel Schnee und sehr kalten Temperaturen ist aus den derzeit zugrunde liegenden Modellen nicht ersichtlich.

Zur Prognosegüte: die Modelle erwarten ähnliche Wetterentwicklungen.

Das Team der Agrarmeteorologie in Leipzig wünscht Ihnen einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 19.12.2011 bis 25.12.2011

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	3.0	2.1	4.7	1.2	0.5	1.4	14.5	15.0	135.4	0.8	4.3
Neuruppin	38	(3.7)	(3.1)	5.4	(1.3)	(0.1)	(3.8)	(53.9)	(7.0)	(72.1)	0.9	3.3
Angermünde	56	3.3	3.0	5.1	1.3	0.2	3.8	42.4	4.9	54.0	1.2	4.0
Potsdam	81	3.6	3.2	5.3	1.4	-0.2	1.5	15.7	11.1	96.6	1.2	4.8
Berlin-Schf.	47	3.7	3.3	5.5	1.2	-0.4	3.8	41.7	6.1	63.0	1.6	4.5
Lindenberg	98	3.1	3.0	4.7	1.2	0.3	5.9	66.0	8.5	81.9	1.2	3.9
Cottbus	69	3.6	3.0	5.3	1.4	-0.1	6.0	60.0	14.1	145.1	1.6	3.2
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	4.4	3.6	6.5	2.1	1.0	1.3	16.2	9.8	94.9	1.4	4.1
Gardelegen	47	4.4	3.5	6.8	2.2	0.7	0.9	10.9	8.1	80.8	1.0	3.7
Magdeburg	79	4.5	3.6	6.8	2.1	-0.1	0.5	5.1	8.0	93.6	1.7	3.0
Harzgerode	404	1.8	2.4	3.8	-0.4	-1.6	0.4	4.5	(8.6)	(79.5)	0.6	4.8
Halle-Kroellw.	96	4.0	2.8	6.0	1.9	-0.9	0.6	6.3	8.0	122.4	1.7	2.5
Wittenberg	105	3.5	3.0	5.1	1.4	0.4	1.7	17.7	11.7	106.2	1.7	3.3
Thüringen												
Artern	164	(3.6)	(3.2)	(5.7)	(1.6)	(-0.1)	(0.1)	(1.2)	(8.6)	123.6	1.4	4.4
Leinefelde	356	2.7	2.8	4.6	1.2	0.1	0.2	2.0	24.3	185.8	1.0	4.0
Erfurt-Binders.	312	2.7	2.8	4.7	0.6	-0.6	0.9	8.8	3.2	51.2	1.0	5.9
Gera-Leumnitz	311	2.5	2.6	4.3	0.8	-0.1	2.4	19.6	11.7	120.6	1.3	5.2
Meiningen	450	1.2	2.3	3.0	-0.3	-1.1	0.1	1.4	13.4	101.1	0.8	3.3
Neuhaus	845	-1.1	1.8	0.4	-2.2	-3.0	0.0	0.0	23.9	85.9	0.0	4.8
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	222	(3.1)	(2.4)	4.8	0.8	-0.5	(5.8)	(51.6)	(13.6)	113.2	1.8	4.7
Goerlitz	237	2.2	2.4	4.0	0.3	-0.7	9.4	84.8	11.6	96.4	1.8	4.6
Leipzig-Schkeu.	131	3.8	3.0	5.5	1.6	0.7	0.5	5.4	9.2	110.4	1.3	5.4
Oschatz	150	3.6	2.9	5.2	1.4	0.4	4.3	37.2	15.2	142.6	1.8	5.1
Plauen	386	2.0	2.4	3.5	0.1	-1.0	0.7	7.3	11.0	129.3	1.1	3.7
Chemnitz	418	1.7	1.7	3.2	-0.1	-1.1	5.1	44.5	21.0	183.8	1.1	6.4

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C (06-18 UTC)

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C (18-06 UTC)

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaehе (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24 UTC)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 19.12.2011 bis 25.12.2011

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
Wiesenburg	0.7	-0.1	2.6	2.9	7.0	4.5	3.7	1.3	1.1	3.8	5.6	7.9	6.6	6.4
Neuruppin	2.3	1.2	(2.1)	2.5	7.2	5.1	5.4	2.7	2.1	4.1	4.4	8.7	7.0	8.8
Angermuende	2.4	1.0	0.8	1.6	6.6	5.5	5.0	3.1	2.3	3.4	2.7	8.7	7.7	7.8
Potsdam	2.0	0.8	2.4	3.0	7.2	5.1	4.5	3.0	2.0	4.2	4.9	8.4	7.4	7.4
Berlin-Schf.	2.1	1.1	2.3	3.0	7.1	5.7	4.4	3.2	3.0	4.7	4.6	8.7	7.5	7.0
Lindenberg	1.6	0.5	1.4	2.2	6.4	5.5	4.0	2.0	2.1	3.1	3.6	8.1	7.2	6.7
Cottbus	1.8	1.2	2.0	3.0	6.7	5.9	4.6	3.1	3.0	3.8	4.3	8.1	7.5	7.1
Seehausen	2.4	0.7	3.1	3.7	8.6	5.5	6.6	3.1	2.6	4.6	7.3	9.3	8.5	10.1
Gardelegen	2.2	0.8	3.2	4.2	8.7	5.5	6.5	3.0	4.3	4.6	7.7	9.6	8.8	9.9
Magdeburg	2.1	1.1	3.7	4.3	8.5	5.6	6.0	2.9	4.4	5.3	7.4	9.9	8.5	9.3
Harzgerode	-0.8	-1.2	1.6	1.5	5.6	3.0	2.8	-0.2	2.3	3.0	4.1	6.6	5.1	5.5
Halle-Kroellw.	1.4	1.3	3.6	3.5	7.7	5.4	5.0	2.2	3.3	5.4	5.7	9.2	8.0	8.2
Wittenberg	1.1	0.8	3.2	3.3	7.0	5.2	4.2	1.6	2.4	4.7	4.9	8.1	7.4	6.8
Artern	0.8	0.8	3.6	3.3	(7.2)	(4.9)	(4.9)	1.5	4.4	4.6	5.2	8.7	(7.3)	(8.2)
Leinefelde	-0.4	-0.1	2.2	3.3	6.9	3.2	3.6	0.4	2.4	2.8	6.2	8.1	5.8	6.3
Erfurt-Binders.	-0.2	0.1	2.0	3.2	6.6	3.5	3.8	0.7	2.4	3.0	5.4	8.3	6.3	6.6
Gera-Leumnitz	0.0	-0.5	2.3	2.6	6.3	3.9	3.1	0.9	1.5	3.4	4.8	8.0	6.2	5.3
Meiningen	-1.3	-1.6	1.7	1.1	3.8	2.8	1.9	-0.3	2.0	2.3	1.7	6.8	4.7	3.6
Neuhaus	-4.2	-4.4	-1.2	-0.4	3.0	0.0	-0.8	-3.5	-1.6	-0.9	2.2	3.8	1.7	0.8
Dresden-Klotzs.	1.0	0.0	2.3	3.0	6.6	4.9	(4.1)	1.9	1.8	3.7	4.3	7.8	7.4	6.5
Goerlitz	0.9	0.1	0.8	1.7	4.0	4.5	3.7	2.5	1.5	2.3	3.2	6.1	6.2	6.1
Leipzig-Schkeu.	1.2	1.0	3.4	3.7	7.2	5.3	4.6	1.9	3.0	4.6	5.4	8.7	7.6	7.1
Oschatz	1.3	0.9	2.9	3.4	7.1	5.5	4.3	2.7	2.2	4.3	5.2	8.3	7.4	6.5
Plauen	-0.5	-0.9	1.8	2.0	5.2	3.6	2.7	0.4	0.9	3.0	3.1	7.0	5.7	4.6
Chemnitz	-0.9	-1.0	0.8	1.8	5.4	3.1	2.4	-0.2	0.3	1.8	3.6	6.7	5.6	4.3
	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
Wiesenburg	-0.4	-1.3	1.1	0.9	5.6	1.4	1.0	0.0	1.1	0.3	0.0	0.0	0.0	0.0
Neuruppin	1.3	0.4	(0.1)	(-0.1)	4.4	1.5	1.6	0.0	(3.8)	(0.0)	0.0	0.0	0.0	0.0
Angermuende	2.0	-0.1	-0.3	0.1	2.7	2.2	2.6	0.0	3.5	0.3	0.0	0.0	0.0	0.0
Potsdam	0.8	-0.7	0.7	0.5	4.8	2.0	1.7	0.2	0.9	0.4	0.0	0.0	0.0	0.0
Berlin-Schf.	1.2	-1.0	0.2	1.1	4.5	1.3	0.9	0.3	2.7	0.8	0.0	0.0	0.0	0.0
Lindenberg	1.0	-1.2	0.0	0.9	3.6	2.9	1.2	0.2	5.7	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Cottbus	0.8	-1.0	-0.6	1.5	3.7	3.0	2.1	0.1	5.9	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Seehausen	0.5	-1.0	1.2	0.7	7.1	2.6	3.8	0.0	0.0	1.3	0.0	0.0	0.0	0.0
Gardelegen	0.1	-0.6	1.1	1.6	7.5	2.3	3.4	0.0	0.0	0.9	0.0	0.0	0.0	0.0
Magdeburg	0.2	-0.5	0.6	2.0	7.3	3.4	1.7	0.1	0.0	0.4	0.0	0.0	0.0	0.0
Harzgerode	-1.7	-2.4	-1.0	-1.8	2.8	0.4	1.0	0.0	0.0	0.4	0.0	0.0	0.0	0.0
Halle-Kroellw.	0.4	0.3	1.6	0.9	5.6	2.6	2.2	0.0	0.1	0.5	0.0	0.0	0.0	0.0
Wittenberg	0.5	-1.1	1.3	1.3	4.9	1.6	1.6	0.0	1.1	0.6	0.0	0.0	0.0	0.0
Artern	-0.5	-0.2	1.4	1.1	5.0	(2.3)	(1.8)	0.0	0.0	0.1	0.0	(0.0)	(0.0)	(0.0)
Leinefelde	-1.7	-1.3	1.6	1.8	5.4	1.0	1.5	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0	0.1
Erfurt-Binders.	-2.4	-1.7	1.1	1.3	5.2	0.1	0.4	0.8	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Gera-Leumnitz	-1.2	-1.5	1.1	1.3	4.7	0.7	0.6	2.4	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Meiningen	-3.2	-2.8	1.0	0.4	1.2	0.9	0.5	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0
Neuhaus	-5.5	-5.4	-1.6	-1.2	1.6	-1.7	-1.9	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Dresden-Klotzs.	-0.1	-3.2	1.3	1.5	4.0	0.2	1.6	1.2	4.4	0.1	0.1	0.0	0.0	(0.0)
Goerlitz	-0.1	-1.4	-0.8	0.4	2.2	0.4	1.1	2.1	6.6	0.0	0.5	0.0	0.2	0.0
Leipzig-Schkeu.	0.0	-0.3	2.4	1.8	5.4	1.1	1.1	0.3	0.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Oschatz	0.3	-0.9	0.8	0.7	5.0	1.9	2.2	2.4	1.5	0.3	0.1	0.0	0.0	0.0
Plauen	-1.9	-1.9	0.8	0.8	2.8	0.3	0.1	0.3	0.1	0.3	0.0	0.0	0.0	0.0
Chemnitz	-2.0	-3.3	0.0	0.5	3.6	0.0	0.6	3.5	1.5	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 19.12.2011 bis 25.12.2011

	Niederschlagshoehe							Schneehoehe in cm						
	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
Wiesenburg	0.0	1.2	5.1	1.3	1.3	5.5	0.6	.	.	.	.	.	.	.
Neuruppin	0.0	(0.3)	(1.9)	0.6	1.2	2.3	0.7	--	--	--	--	--	--	--
Angermuende	0.0	0.0	2.5	0.0	0.5	1.3	0.6	.	.	2db	F1	.	.	.
Potsdam	0.1	0.3	3.9	0.5	2.1	3.5	0.7	.	.	.	.	.	.	.
Berlin-Schf.	0.0	0.2	3.0	0.1	0.7	1.3	0.8	.	.	.	.	.	.	.
Lindenberg	0.0	0.0	2.8	0.2	1.7	2.9	0.9	(.)	(.)	(1db)	(.)	(.)	(.)	(.)
Cottbus	0.0	0.0	5.2	0.0	1.5	6.3	1.1	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Seehausen	0.1	0.4	2.1	0.6	0.3	6.0	0.3	.	.	.	.	.	.	.
Gardelegen	0.0	0.8	1.4	0.4	0.6	4.9	0.0	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Magdeburg	0.4	1.9	1.8	0.5	0.4	2.9	0.1	.	.	.	.	.	.	.
Harzgerode	0.0	1.0	2.9	(1.7)	0.6	2.3	0.1	(1)	(1)	(1)	(.)	(.)	(.)	(.)
Halle-Kroellw.	0.0	0.2	3.0	1.4	0.2	2.6	0.6	--	--	--	--	--	--	--
Wittenberg	0.3	0.9	3.3	1.1	1.6	4.1	0.4	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Artern	0.0	0.0	0.4	1.7	(0.0)	(6.2)	(0.3)	.	.	.	.	.	.	.
Leinefelde	1.4	2.4	6.0	4.2	1.3	8.7	0.3	(.)	(2)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Erfurt-Binders	0.0	0.2	1.0	0.7	0.4	0.9	0.0	.	F1	.	.	.	.	.
Gera-Leumnitz	0.0	1.2	1.3	2.2	0.6	6.3	0.1	.	0db	F1	.	.	.	.
Meiningen	0.1	2.5	0.4	6.2	0.8	3.0	0.4	0db	0db	3	F1	F1	.	.
Neuhaus	0.2	1.4	2.9	4.6	1.4	12.1	1.3	44	42	45	48	42	31	35
Dresden-Klotzs	0.1	0.2	6.5	0.1	1.1	5.2	(0.4)	.	F1	.	.	.	.	.
Goerlitz	0.0	0.0	5.1	0.0	0.7	5.6	0.2	.	.	3	F1	.	.	.
Leipzig-Schkeu	0.0	0.6	3.6	1.1	0.5	2.8	0.6	.	.	.	.	.	.	.
Oschatz	0.3	1.3	6.4	0.3	1.1	5.4	0.4	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Plauen	0.0	1.3	1.9	3.3	0.7	3.8	0.0	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Chemnitz	0.0	0.8	10.0	1.8	2.0	5.2	1.2	2	1	2	2	.	.	F1

--- = nicht gemeldet, () = ungeprüfter Automatenwert, . = kein Schnee, F1 = Schneeflecken, 0 = <0,5, db = durchbrochen

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
Wiesenburg	0.8	0.2	1.8	2.8	5.3	4.1	2.8	1.6	1.3	1.7	2.6	4.2	4.5	3.1
Neuruppin	2.2	0.8	1.8	2.4	5.5	4.6	4.1	2.9	2.2	2.4	2.6	4.4	5.1	4.0
Angermuende	1.8	0.7	0.5	0.8	4.4	4.8	3.9	2.4	2.0	1.5	1.4	3.1	4.6	3.7
Potsdam	1.4	0.3	1.5	2.2	5.0	4.5	2.9	1.8	1.3	1.7	2.1	4.0	4.7	3.1
Berlin-Schf.	1.9	0.9	1.9	2.6	5.5	5.1	3.5	2.8	2.3	2.5	2.9	4.6	5.3	4.0
Lindenberg	1.3	0.5	0.8	2.2	5.0	5.0	3.4	2.4	1.9	1.7	2.4	4.0	5.1	3.9
Cottbus	0.9	0.3	1.1	2.1	5.1	4.9	3.5	2.0	1.6	1.7	2.2	4.0	5.0	3.8
Seehausen	2.0	0.4	2.3	3.2	6.4	4.9	4.8	2.6	1.7	2.5	3.1	5.3	5.6	4.6
Gardelegen	1.6	0.1	2.1	3.3	6.7	4.5	4.6	2.3	1.5	2.2	2.9	5.4	5.3	4.2
Magdeburg	1.2	0.4	2.5	2.8	6.4	4.5	3.8	2.6	2.2	2.8	3.0	5.0	5.4	4.1
Harzgerode	-0.2	-0.5	0.0	0.0	2.6	2.3	2.1	0.9	0.7	0.6	0.6	1.4	2.8	2.0
Halle-Kroellw.	0.8	0.8	2.7	2.8	5.6	4.5	3.2	2.8	2.5	3.0	3.3	4.6	5.1	4.2
Wittenberg	1.1	0.5	2.7	3.1	5.7	4.6	3.2	1.9	1.4	2.5	2.9	4.7	5.0	3.4
Artern	0.6	0.4	2.3	2.4	5.3	---	---	2.1	1.7	2.3	2.6	4.2	---	---
Leinefelde	0.3	0.3	1.1	2.5	5.4	3.1	2.8	1.4	1.4	1.6	2.4	4.3	4.1	3.1
Erfurt-Binders.	0.1	-0.2	0.6	2.3	5.2	3.2	2.4	2.2	1.8	1.8	2.4	3.8	4.3	3.3
Gera-Leumnitz	0.1	-0.1	1.2	2.3	5.2	3.3	2.4	1.5	1.3	1.6	2.4	4.2	4.2	3.0
Meiningen	0.1	0.0	0.1	0.4	2.9	2.6	1.5	1.3	1.2	1.2	1.2	2.0	3.1	2.2
Neuhaus	0.3	0.3	0.3	0.3	0.3	0.3	0.3	0.9	0.9	0.9	0.9	0.9	0.8	0.8
Dresden-Klotzs.	1.2	0.7	1.7	2.6	4.8	4.4	3.2	2.2	1.8	2.1	2.8	4.1	4.7	3.7
Goerlitz	1.1	0.6	0.5	1.0	3.1	3.8	3.0	2.2	1.8	1.6	1.7	2.8	4.0	3.4
Leipzig-Schkeu.	0.6	0.4	2.5	3.2	5.7	4.5	3.3	2.0	1.6	2.6	3.2	4.9	5.1	3.8
Oschatz	0.8	0.3	2.2	2.8	5.8	4.7	3.1	2.0	1.5	2.3	2.9	4.9	5.2	3.8
Plauen	0.0	-0.1	0.4	1.8	4.1	3.1	2.0	1.6	1.4	1.5	2.2	3.5	3.9	2.8
Chemnitz	0.4	0.4	0.3	0.9	4.6	2.5	1.9	1.9	1.8	1.7	1.7	3.3	3.7	2.7